

Amt der Tiroler Landesregierung
Abt. I f - Lawinenwarndienst

Lawinenwarndienst der Tiroler Landesregierung,
Lagebericht vom Dienstag, den 22. Feber 1966, 8.30 Uhr:

Mit stürmischen Winden aus Süd bis West sind in Osttirol und im Bereich des Alpenhauptkammes in hohen Lagen 20 bis 30 cm Schnee gefallen. In den nördlichen Teilen von Nordtirol beträgt der Neuschneezuwachs strichweise bis 10 cm. Laut Wetterwarte läßt die Niederschlagsbereitschaft nach, die Nullgradgrenze bleibt bei 1700 bis 1800 m Höhe.

Infolge der kräftigen Verwehungen sind vor allem aus Nord bis Ost gerichteten Hängen Abgänge zu erwarten, die für die hochgelegenen Seitentäler Gefahr bringen. In tiefen Lagen sind auch einzelne Naßschneerutsche möglich.

Bei Schitouren über der Waldgrenze erfordern die neu entstandenen Schneebretter erhöhte Vorsicht. Nord bis Ost gerichtete Hänge sind zu meiden.

Lagebericht für den Bereich Felbertauern-Nord, 8.30 Uhr:

Mit stürmischen Winden aus Süd bis West sind im Bereich des Alpenhauptkammes in hohen Lagen bis 25 cm Schnee gefallen. Laut Wetterwarte läßt die Niederschlagsbereitschaft nach, die Föhnströmung wird stärker. Die Nullgradgrenze liegt bei 1700 bis 1800 m Höhe. Infolge der starken Verwehungen sind besonders aus Nord bis Ost gerichteten Hängen Lawinen zu erwarten, die vereinzelt auch die Talregion erreichen. Für Baustellen und Straßen besteht daher eine geringe bis mäßige Gefahr. Bei Schitouren über der Waldgrenze erfordern die neu entstandenen Schneebretter erhöhte Vorsicht. Nord bis Ost gerichtete Hänge sind zu meiden.

Angaben für den Bereich Felbertauern-Süd, 7.45 Uhr:

Wind: Andauern der kräftigen Südwestströmung.

Temperaturen: 2000 m -3° , 3000 m -8° , Nullgradgrenze bei ca 1700 m.

Niederschlag: Im Bereich des Alpenhauptkammes in hohen Lagen bis 25 cm Neuschnee. Nachlassen der Niederschlagsbereitschaft.

Lawinen: Durch Verwehungen, besonders aus Nord bis Ost gerichteten Hängen, Lawinen zu erwarten, die für hochgelegene Seitentäler Gefahr bringen. Bei Schitouren Nord bis Ost gerichtete Hänge meiden, in anderen Hangrichtungen erhöhte Vorsicht.